

Rechtsverordnung über die Zahlung von Honoraren im Bereich der Evangelischen Landeskirche in Baden (HonorareRVO)

**Vom 16. Dezember 2014 (GVBl. 2015, S. 14)
geändert 21. Dezember 2021 (GVBl. 2022, Teil I, Nr. 9, S. 34)
zuletzt geändert 10. Mai 2022 (GVBl. Teil I, Nr. 44, S. 108)**

Der Evangelische Oberkirchenrat erlässt gem. § 98 Abs. 2 KVHG folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Anwendungsbereich

- (1) Für die in dieser Rechtsverordnung und der Honorartabelle geregelten Tätigkeitsgruppen dürfen Honorare durch Körperschaften und Einrichtungen, die unter den Geltungsbereich des KVHG fallen, nur nach den Regelungen dieser Rechtsverordnung und in Höhe der vorgesehenen Honorarsätze gewährt werden.
- (2) Für ehrenamtlich Mitarbeitende in Kammern, Kommissionen, Ausschüssen usw. werden keine Honorare gewährt, wenn die Leistung zu den im Ehrenamt auszuübenden Aufgaben zählt.
- (3) ¹Die Rechtsverordnung erfasst nur die Abrechnung der in der Honorartabelle (§ 3) geregelten Einzeltätigkeiten im beschriebenen zeitlichen Umfang. ²Dauerhafte und regelmäßige Tätigkeiten oder vertretungsweise Tätigkeiten sind nicht Gegenstand dieser Rechtsverordnung.
- (4) Für die nicht vom Geltungsbereich dieser Rechtsverordnung erfassten honorarpflichtigen Leistungen gelten die Regelungen der Vergabeverordnung.

§ 2

Haushaltsgrundsätze

Honorare dürfen nur gewährt werden, soweit haushaltsrechtlich entsprechende Mittel verfügbar sind und der allgemeine haushaltsrechtliche Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit der Mittelverwendung eingehalten wurde.

§ 3

Honorartabelle

- (1) 1Die Honorarsätze ergeben sich aus einer vom Evangelischen Oberkirchenrat durch Beschluss festgestellten Honorartabelle, die die Honorarsätze für verschiedene Personengruppen und für definierte Tätigkeitsgruppen festsetzt. 2Die Honorartabelle und etwaige Änderungen derselben sind im Gesetzes- und Verordnungsblatt der Evangelischen Landeskirche in Baden bekannt zu machen. 3Die Honorarsätze sollen entsprechend der Entwicklung der allgemeinen Lebenshaltungskosten zumindest alle vier Jahre angepasst werden.
- (2) 1Die Honorarsätze stellen, soweit nichts anderes angegeben ist, den Tagessatz dar. 2Bei einer Tätigkeit bis 2 Stunden sind 25%, bis 4 Stunden 50%, bis 6 Stunden 75% und über 6 Stunden der volle Honorarsatz in Ansatz zu bringen. 3In Fällen der Tätigkeitsgruppe III (Künstlerische Begleitung einer Veranstaltung) kann von Satz 2 abgewichen werden.¹
- (3) Mit den Sätzen der Honorartabelle ist, wenn nichts anderes ausgewiesen ist, sämtlicher Vor- und Nacharbeitsaufwand für die entsprechende Tätigkeit abgegolten.
- (4) Die in der Honorartabelle enthaltenen Beträge enthalten eine etwaige gesetzlich anfallende Mehrwertsteuer.²
- (5) Neben dem Honorar kann freie Unterkunft und Verpflegung sowie Reisekostenersatz nach Maßgabe des kirchlichen Reisekostenrechts gewährt werden.
- (6) Für die Wiederholung derselben Leistung soll das Honorar höchstens zwei Drittel der vorgesehenen Sätze betragen.

§ 4

Personengruppen

- (1) 1Erfasst sind von dieser Rechtsverordnung Tätigkeiten natürlicher Personen. 2Erfolgt eine Abrechnung der Tätigkeit auf Rechnung einer juristischen Person oder Personenvereinigung, so wird Gruppe B für den Honorarsatz zugrunde gelegt. 3In Fällen der Tätigkeitsgruppe III (Künstlerische Begleitung einer Veranstaltung) kann von Satz 2 abgewichen werden; Probetage können berücksichtigt werden.³
- (2) 1Personen, die im Dienst- oder Arbeitsverhältnis zur Evangelischen Landeskirche in Baden oder einer Körperschaft oder Einrichtung, die unter den Geltungsbereich des KVHG fällt, stehen, erhalten für ihre Tätigkeit nur dann ein Honorar, wenn die zu honorierende

1 Satz 3 angefügt gemäß RVO zur Änderung der HonorareRVO vom 21. Dezember 2021 (GVBl. 2022, Teil I, Nr. 9, S. 34) mit Wirkung zum 1. Januar 2022.

2 Geändert gemäß RVO zur Änderung der HonorareRVO vom 21. Dezember 2021 (GVBl. 2022, Teil I, Nr. 9, S. 34) mit Wirkung zum 1. Januar 2022.

3 Satz 3 angefügt gemäß RVO zur Änderung der HonorareRVO vom 21. Dezember 2021 (GVBl. 2022, Teil I, Nr. 9, S. 34) mit Wirkung zum 1. Juli 2020.

Tätigkeit in keinem Zusammenhang mit ihrer dienstlichen Tätigkeit bzw. ihrem dienstlichen Auftrag steht. ²Honorartätigkeiten dürfen in diesen Fällen zusammen mit der Tätigkeit des Dienst- oder Arbeitsverhältnisses monatlich die Arbeitszeit nicht überschreiten, die nach den dienst- oder arbeitsrechtlichen Regelungen für die Person maximal zulässig ist. ³Die Tätigkeit ist in der Freizeit zu erbringen, die Personen sind bei dieser Tätigkeit keinen Weisungen unterworfen. ⁴Im Hinblick darauf werden für diesen Personenkreis in der Regel geringere Sätze in der Honorartabelle ausgewiesen.¹

(3) Die Bediensteten an Hochschulen in kirchlicher Trägerschaft können für ihre Tätigkeit an den Hochschulen neben ihren Bezügen oder ihrem Entgelt nur dann ein Honorar erhalten, wenn dies ausdrücklich durch den Evangelischen Oberkirchenrat auf Basis von Absatz 2 genehmigt wurde.¹

§ 5

Ausnahmetatbestände

(1) ¹Im Einzelfall kann der in der Honorartabelle angegebene Honorarsatz überschritten werden, wenn die Leistung zu dem in der Honorartabelle angegebenen Satz nicht zu beschaffen ist und marktübliche Sätze dabei nicht überschritten werden. ²Weiterhin kann der Honorarsatz der Honorartabelle überschritten werden, wenn die besonders herausragende Qualifikation der Person für die Tätigkeit oder die Bedeutung der Person in der Öffentlichkeit dies rechtfertigen. ³Die Begründung für die Gewährung der Überschreitung des Honorarsatzes ist von der bewilligenden Stelle schriftlich niederzulegen und mit der Abrechnung zur Akte zu bringen.

(2) ¹Werden im Rahmen einer Veranstaltung an sich erforderliche Honorare eingespart, kann der eingesparte Betrag für die Überschreitung des Honorarsatzes einer anderen Leistung eingesetzt werden. ²Die Einsparung ist im Einzelnen zu erläutern und zu begründen. ³Absatz 1 Satz 3 gilt entsprechend.

(3) ¹Für die in der Honorartabelle (§ 3) verzeichneten Tätigkeitsgruppen I (Referent/in einer Veranstaltung), II (Durchführung einer Veranstaltung) und III (Künstlerische Begleitung) kann der Honorarsatz aus anderen sachlichen wichtigen Gründen überschritten werden. ²Absatz 1 Satz 3 gilt entsprechend.

(4) ¹Die Überschreitung des Honorarsatzes nach Absätzen 1 bis 3 ist bei einer Honorargewährung durch den Evangelischen Oberkirchenrat von der budgetverantwortlichen Referatsleitung zu genehmigen. ²Bei der Tätigkeit für Kirchengemeinden und Kirchenbezirke ist eine Genehmigung durch den Kirchengemeinderat bzw. Bezirkskirchenrat einzuholen. ³Im Fall von Satz 2 wird die Überschreitung des Honorarsatzes im Rahmen der Voraussetzungen von § 2 in Fällen der Tätigkeitsgruppe III von der jeweiligen Bezirkskantoren

¹ Geändert gemäß RVO zur Änderung der HonorareRVO vom 21. Dezember 2021 (GVBl. 2022, Teil I, Nr. 9, S. 34) mit Wirkung zum 1. Januar 2022.

oder dem jeweiligen Bezirkskantor genehmigt. 4Soweit die Überschreitung des Honorarsatzes auf Veranlassung dieser Personen in Betracht genommen wird, erfolgt die Genehmigung durch die Landeskirchenmusikdirektorin oder den Landeskirchenmusikdirektor.¹

§ 6

Verpflichtungen der Honorarempfänger

(1) Die Honorarempfängerin oder der Honorarempfänger ist² selbst verantwortlich für eine etwaige

- Versteuerung der erhaltenen Honorare,
- Abführung der Umsatzsteuer,
- Abführung anfallender Sozialversicherungsbeiträge,
- Meldung der Tätigkeit und Einnahmen im Rahmen geltenden Nebentätigkeitsrechtes,
- Meldung der Einnahmen an die Ruhegehaltskasse.

(2) 1Die Honorarempfängerin oder der Honorarempfänger ist auf vorstehende Verpflichtungen hinzuweisen. 2Des Weiteren soll in Fällen der Tätigkeitsgruppe III (Künstlerische Begleitung einer Veranstaltung) darauf hingewiesen werden, dass durch das Engagement keine Anschlussverpflichtungen entstehen.²

§ 7

Inkrafttreten / Außerkrafttreten

(1) Diese Rechtsverordnung tritt am 1. Januar 2015 in Kraft.

(2) Die Rechtsverordnung über die Zahlung von Honoraren im Bereich der Evangelischen Landeskirche in Baden vom 25. November 2008 (GVBl 2009, S. 8) tritt zum gleichen Zeitpunkt außer Kraft.

¹ Sätze 3 und 4 angefügt gemäß RVO zur Änderung der HonorareRVO vom 10. Mai 2022 (GVBl. Teil I, Nr. 44, S. 108) mit Wirkung zum 1. Januar 2022.

² Geändert gemäß RVO zur Änderung der HonorareRVO vom 21. Dezember 2021 (GVBl. 2022, Teil I, Nr. 9, S. 34) mit Wirkung zum 1. Januar 2022.

Anlage nach § 3 Abs. 1 HonorareRVO

Der Evangelische Oberkirchenrat hat durch Beschluss vom 16. Dezember 2014 gemäß § 3 Abs. 1 Honorare RVO GVBl. 2/2015 S.16) eine Honorartabelle beschlossen, mit Beschluss vom 10. Oktober 2017 (GVBl. S. 230) geändert.

Durch Beschluss vom 13. November 2018 gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 HonorareRVO (GVBl. 2019 S. 48) mit Wirkung zum 1. Januar 2019 folgende Honorartabelle festgestellt geändert mit Beschluss vom 28. Mai 2019 (GVBl. S. 164)

geändert mit Beschluss vom 21. Dezember 2021 (GVBl. 2022, Teil I, Nr. 9, S. 34)

geändert mit Beschluss vom 12. Juli 2022 (GVBl. Teil I, Nr. 52, S. 122)

zuletzt geändert mit Beschluss vom 3. Dezember 2024 (GVBl. 2025, Nr. 27, S. 76)

Honorartabelle

	Gruppe I Nicht im Dienst der Landes- kirche		Gruppe II Im Dienst der Landeskirche (§ 3 Abs. 2 HonorareRVO)	
	Gruppe A Beschäftigte mehr als 75%	Gruppe B Beschäftigte bis einschl. 75%, freiberuflich Tätige, verrentete oder pensio- nierte Perso- nen ¹	Gruppe C Beschäftigte mehr als 75%, Personen im Ruhestand ¹	Gruppe D Beschäftigte bis einschl. 75%
	A	B	C	D
	Honorarsatz		Honorarsatz¹	
Tätigkeit I Referent/in bei einer Veranstaltung	bis zu 522 €	bis zu 835 €	bis zu 178 €	bis zu 235 €

¹ Geändert gemäß RVO zur Änderung der HonorareRVO vom 21. Dezember 2021 (GVBl. 2022, Teil I, Nr. 9, S. 34) mit Wirkung zum 1. Januar 2022.

Tätigkeit II Durchführung einer Veranstaltung				
II.1 Leitende Mitwirkung	bis zu 522 €	bis zu 731 €	bis zu 136 €	bis zu 167 €
II.2 Leitende Mitwirkung bei Veranstaltung mit Kindern und Jugendlichen	bis zu 522 €	bis zu 731 €	bis zu 157 €	bis zu 209 €
II.3 Begleitende Mitwirkung	bis zu 84 €	bis zu 104 €	bis zu 73 €	bis zu 84 €
II.4 Begleitende Mitwirkung zeitweise	bis zu 10 € / Std	bis zu 13 € / Std	bis zu 9 € / Std	bis zu 10 € / Std
Tätigkeit III Künstlerische Begleitung einer Veranstaltung ¹				
III.1. Mitwirkung in einem Gottesdienst oder bei einer Veranstaltung	bis zu 150 €	bis zu 150 €	bis zu 150 €	bis zu 150 €
III.2. Mitwirkung in einem musikalisch gesondert geprägten Gottesdienst	bis zu 200 €	bis zu 200 €	bis zu 200 €	bis zu 200 €
III.3. Mitwirkung in einem Konzert	bis zu 250 €	bis zu 250 €	bis zu 250 €	bis zu 250 €

¹ Geändert gemäß RVO zur Änderung der HonorareRVO vom 21. Dezember 2021 (GVBl. 2022, Teil I, Nr. 9, S. 34) mit Wirkung zum 1. Januar 2022.

III.4. Solozuschlag für einen Gottesdienst oder eine Veranstaltung	bis zu 100 €			
III.5. Solozuschlag für ein Konzert	bis zu 300 €			
III.6. Vokalsolistinnen und Vokalsolisten in einem Kantatengottesdienst	bis zu 300 €			
III.7. Vokalsolistinnen und Vokalsolisten in einem Konzert	bis zu 1.500 €			
III.8. Solokonzert instrumental	bis zu 1.500 €			
III.9. Erteilung von Musikunterricht oder Stimmbildung (45 Minuten)	bis zu 50 €			
III.10. Sonstige künstlerische Begleitung durch hauptberuflich Tätige	bis zu 418 €	bis zu 418 €	./.	./.
III.11. Sonstige künstlerische Begleitung durch nebenberuflich Tätige	bis zu 209 €	bis zu 209 €	bis zu 104 €	bis zu 104 €
Tätigkeit IV Prüfungen				

IV.1 Korrektur Klausur, Beurteilung schriftl. Arbeiten	17 € je Vor- gang			
IV.2 Korrektur Hausarbeit	25 € je Arbeit			
IV.3 Seminararbeit	22 € je Arbeit			
IV.4 Teilnahme an mdl. Prü- fung, Disputation (Lei- tung)	22 € je Prüfung			
IV.5 Teilnahme an mdl. Prü- fung, Disputation (Bei- sitz)	11 € je Prüfung			
Tätigkeit V Supervision etc.				
V.1 Einzelsupervision, Coaching, je Sitzung (45 Min)	bis zu 73 €	bis zu 136 €	bis zu 31 €	bis zu 47 € ¹
V.2 Wie V 1., aber bzgl. Gruppe oder Team, Ba- lintgruppen, je Sitzung (45 Minuten)	bis zu 104 €	bis zu 157 €	bis zu 47 €	bis zu 63 €
V.3 Teilnahme Vorberei- tungstreffen, Projektbe- sprechung	bis zu 57 €	bis zu 73 €	bis zu 21 €	bis zu 31 €

¹ Geändert gemäß Beschluss des Evangelischen Oberkirchenrates vom 28. Mai 2019 (GVBl. S. 164) mit Wirkung zum 1. Januar 2019.

Tätigkeit VI Gemeindeberatung				
VI.1 Beratungstag (über 4 Std.)	bis zu 167 €	bis zu 188 €	bis zu 167 €	bis zu 188 €
VI. 2 0,5 Beratungstag (bis 4 Std)	bis zu 84 €	bis zu 94 €	bis zu 84 €	bis zu 94 €
VI.3. Sitzung, Coa- ching (bis 2 Std)	bis zu 63 €	bis zu 73 €	bis zu 63 €	bis zu 73 €
VI.4. Vorbereitungs- pauschale je Prozess- schritt / Beratungsse- quenz einschl. Konzep- tion von Unterlagen, Recherche pro Stunde	bis zu 26 €	bis zu 31 €	bis zu 26 €	bis zu 31 €
VI.5 Pauschale für Vorge- spräch, Vor- und Nach- bereitung je Prozessschritt	bis zu 63 €			
Tätigkeit VII Lehrbeauftragung HS FR und HD				
VII 1. Lehrbeauftragte HS Freiburg promoviert BA-Studiengänge, 45 Minuten	50 € ¹	50 € ¹	50 € ¹	50 € ¹

¹ Geändert gemäß Beschluss vom 12. Juli 2022 (GVBl. Teil I, Nr. 52, S. 122), mit Wirkung zum 1. September 2022.

VII.2. Lehrbeauftragte HS Freiburg, nicht promo- viert, BA- Studiengänge, 45 Mi- nuten	40 € ¹	40 € ¹	40 € ¹	40 € ¹
VII.3. Lehrbeauftragte HS Freiburg, MA-Studiengänge, 45 Minuten	50 € ¹	50 € ¹	50 € ¹	50 € ¹
VII.4. Lehrbeauftragte HS Freiburg, MA-Studiengang Su- per- vision Tagessatz (10 UE)	700 €	700 €	700 €	700 €
VII.5. Lehrbeauftragte HS Freiburg, MA-Studien- gang Sozial- management, 45 Minu- ten	60 €	60 €	60 €	60 €
VII.6. Lehrbeauftragte HS Heidelberg, 60 Minuten	45 € ¹	45 € ¹	45 € ¹	45 € ¹
Tätigkeit VIII Korrektur BA- und MA-Thesen HS Frei- burg ²				

¹ Geändert gemäß Beschluss vom 12. Juli 2022 (GVBl. Teil I, Nr. 52, S. 122), mit Wirkung zum 1. September 2022.

² Geändert gemäß Artikel 2 der RVO zur Änderung der HonorareRVO vom 21. Dezember 2021 (GVBl. 2022, Teil I, Nr. 9, S. 34) mit Wirkung zum 1. März 2022.

VIII.1. Korrektur Ba/ MA-The- se, Erstkorrektur	120 €	120 €	120 €	120 €
VIII.2. Korrektur BA/ MA- These, Zweitkorrektur	80 €	80 €	80 €	80 €
Tätigkeit IX Prüfungsleistungen MA-Studiengänge HS Freiburg				
IX.1. Prüfungsleistung beno- tet, pro Stück	12 €	12 €	12 €	12 €
IX.2. Prüfungsleistung, unbe- notet, pro Stück	6 €	6 €	6 €	6 €
Tätigkeit X Supervision HS Frei- burg				
X.1. Ausbildungssupervisi- on BA-Studiengänge Pra- xis- semester HS Freiburg, 45 Minuten	40 € ¹	40 € ¹	40 € ¹	40 € ¹
Tätigkeit XI Prüfungen HS Heidel- berg				

¹ Geändert gemäß Beschluss vom 12. Juli 2022 (GVBl. Teil I, Nr. 52, S. 122), mit Wirkung zum 1. September 2022.

XI.1. Pro volle Prüfungsstunde	21 € ¹	21 € ¹	21 € ¹	21 € ¹
XI.2. Schriftliche Prüfungsarbeit, Stück	78 €	78 €	78 €	78 €
Tätigkeit XII Begleitung				
XII.1. Mentorat im religionspädagogischen Nachqualifizierungsverfahren	500 €	500 €	./.	./.
XII.2. Mentorat im Schulpraktikum Grundschule (HS Freiburg) ²	500 €	500 €	500 €	500 €
XII.3. Mentorat im Lehrvikariat ³	500 €	500 €	./.	./.
Tätigkeit XIII Prädikantendienst				
XIII.1. Lehrbeauftragte in Basis- und Ergänzungsmodulen, Aufbaukursen und Fortbildungen, promoviert, 45 Minuten	bis zu 42 €			

¹ Geändert gemäß Beschluss des Evangelischen Oberkirchenrates vom 28. Mai 2019 (GVBl. S. 164) mit Wirkung zum 1. Januar 2019.

² XII.2. eingefügt gemäß RVO zur Änderung der HonorareRVO vom 21. Dezember 2021 (GVBl. 2022, Teil I, Nr. 9, S. 34) mit Wirkung zum 1. Januar 2022.

³ XII.3. eingefügt gemäß Beschluss des Evangelischen Oberkirchenrates vom 3. Dezember 2024 (GVBl. 2025, Nr. 27, S. 76) mit Wirkung zum 1. Januar 2025.

XIII.2. Lehrbeauftragte in Basis – und Ergänzungsmodulen, Aufbaukursen und Fortbildungen, nicht promoviert, 45 Minuten	31 €	31 €	31 €	31 €
XIII.3. Einzelberatung in gottesdienstlicher Gestaltung (Liturgie und Predigt) 60 Minuten (zuzüglich Vor- und Nachbereitung)	./.	./.	52 €	63 €
XIII.4. Einzel- Gottesdienst-Coaching , 60 Minuten	./.	./.	bis zu 37 €	bis zu 47 €
XIII.5. Wie XI.4, aber bzgl. Gruppe oder Team	./.	./.	bis zu 52 €	bis zu 63 €
XIII.6. Kolloquien in den Basis- und Ergänzungsmodulen sowie in den Aufbaukursen. 30 Minuten (zuzüglich Vor- und Nachbereitung)	./.	./.	26 €	26 €

